

# Welche Fremdsprache darf es sein?

Beitrag von „Krabappel“ vom 8. Februar 2019 22:25

## [Zitat von Wollsocken80](#)

Es geht um das Erlernen einer \*Fremd\*sprache und das müsstest Du eigentlich besser wissen als ich, dass das Kinder, die intellektuell nicht ganz so gut aufgestellt sind, dann doch recht schnell überfordert wenn sie nebenbei halt mit dem Deutsch auch noch Mühe haben. Genau das muss man nämlich mal zur Kenntnis nehmen, dass hier bei uns z. B. oder auch in vielen Ballungsgebieten bei euch für viele Kinder ja Deutsch schon eine Fremdsprache ist, ...

Ich kann nur von lernbehinderten Kids berichten und da bin ich oft überrascht, wie gut die mit Migrationshintergrund mit Sprachen klarkommen. Natürlich nicht auf Gymnasialniveau aber selbst wenn Rechnen und Rechtschreibung Bücher mit 7 Siegeln bleiben reden und dolmetschen manche munter in 3 oder 4 Sprachen.

Ich bin mir nicht sicher, ob man die Lehrpläne umgestalten muss, weil in manchen Schulen viele Kinder mit Migrationshintergrund sind. Muttersprachler haben ja auch noch ein paar Ansprüche... allerdings kann man sich halt eine Stunde pro Woche mit Farben und Wochentagen eh sparen.

Die Idee von [@Cat1970](#) find ich cool, wenn die Muttersprache mehr Beachtung finden könnte, auch wenn das wohl utopisch ist.